

Wahlpflichtfach-Angebote für 2016/17/18/19

Nach Festlegung der Module müssen die SchülerInnen der heurigen fünften Klassen aus diesem Angebot noch mindestens vier Stunden wählen, dabei müssen jeweils mindestens zwei Stunden dem gleichen Fach zugeordnet sein. Überbuchung (als Freifach) ist möglich. Die Stunden bitte möglichst gut auf die sechste bis achte Klasse verteilen. Die Vorerhebung findet noch vor den Semesterferien statt, die endgültige Anmeldung gleich nach den Ferien.

Nr.	KI	Fach	Jahres-Stden.	Lehrer	Titel	Inhalte	Anmerkung
16BE6	6.	BE	2	RIRE	Modedesign	Eigene Modeentwürfe umsetzen, Kleider und Accessoires aus unterschiedlichsten Materialien anfertigen, neue Modelle aus alten Kleidern und Stoffen schneiden. Alle Schritte – von der Idee bis zur Präsentation kennen lernen.	
16BE7	7.	BE	2	LUG	Mediengestaltung	Computergrafik, Bildbearbeitung, 3D-Grafik Video und Animation, Arbeit mit der Kamera Editing am PC (Montage, Vertonung, Trick, ...) Filmanalyse, multimediale Präsentation	
16BIUK6	6.	BIUK	2	DIW	BIO 1 - Do it yourself	Im Wahlpflichtfach Biologie wollen wir uns intensiv mit ausgewählten Themen der Biologie beschäftigen. Damit das Interesse möglichst vieler Teilnehmer getroffen wird, erstellen wir zu Jahresbeginn eine gemeinsame Jahresplanung. Nur als Vorschlag und Anreiz mögen folgende Themen gelten: Bienen, Tierisches Verhalten, Schlangen, Giftpflanzen, Fließgewässergüte und Gewässeruntersuchung, Sinnesorgane, Spinnen,... Es wird dabei nicht nur Theorie vermittelt, sondern auch Experimente durchgeführt und Wert auf praktische Aktivitäten gelegt. Neben diesen, etwas längeren Projekten, versuchen wir bei Lehrausgängen die Artenkenntnis etwas zu vertiefen, uns in direkten Naturbeobachtungen zu üben und das Bestimmen von Pflanzen und Tieren mit entsprechenden Schlüsseln zu lernen. In mehr praktisch orientierten Stunden wird der Umgang mit dem Mikroskop vermittelt, werden Schädel präpariert, usw.	
16BIUK7	7.	BIUK	2	DIW	BIO 2 Do it yourself	Fortsetzung von Kurs BIO 1	
16BIUK8	8.	BIUK	2	GAA-SCHA	Grundlagen für Mediziner	Einblicke ins Medizinstudium (Studenten berichten), Übungen zur Aufnahmeprüfung zum Studium der Medizin, Anatomische und physiologische Grundlagen, Sinne, Medikamentenherstellung, Mikrobiologie, Gentechnik, Mikroskopie tierischer Gewebe, Krankheiten. Themen werden mit den Teilnehmern abgestimmt.	

16BS67	6. + 7.	BS	2 + 2	BO	Sportkunde	Vermittlung grundlegender sportwissenschaftlicher Inhalte (Sportbiologie, Trainingslehre, Geschichte des Sports, Biomechanik usw.) <ul style="list-style-type: none"> • Hintergrundwissen aneignen • gesellschaftliche und politische Zusammenhänge verstehen • Analysemethoden anwenden (speziell: empirische Untersuchungen, Datenauswertung,) • historische Entwicklungen im Bereich des Sports bis heute 	
16CHIN67	6. + 7.		2 + 2	Ye	Chinesisch	Die chinesische Sprache war immer schon berühmt-berüchtigt für ihre schwere Erlernbarkeit. Doch im Wahlpflichtfach Chinesisch lernt man auch die Einfachheit dieser Sprache hinter dieser Fassade kennen. Unterrichtet wird es in Schrift und Sprache. Dabei kommen die Themen wie das Leben der Chinesen, die chinesische Kultur usw. auch nicht zu kurz. Nach 2 Jahren sollen die Schüler im Stande sein, einfache alltägliche Konversationen zu führen. Außerdem haben die Schüler dann noch die Möglichkeit, eine Sprachzertifikatsprüfung beim Konfuzius-Institut in München abzulegen.	
16D7	7.	D	2	FLA	Präsentieren und Kommunizieren	Strategien zur optimalen Wissenspräsentation und Prüfungsvorbereitung Die SchülerInnen erleben, wie sie und ihr Sprechen auf andere wirkt; sie entwickeln eine größere Sicherheit im Auftreten und in der Vertretung ihrer Meinungen und Interessen. Im Mittelpunkt steht das Üben! Videoaufzeichnungen von Reden sind geplant Redevorbereitung und Aufbau; Meinungsrede, Überzeugungsrede, Referat.....; Wirkung erzielen durch bildhaftes Sprechen und erzählende Elemente Fünfsatzmethode; Sprachliche und nonverbale Wirkungsmittel; Argumentationslehre; Redeangst und Lampenfieber; Frei sprechen, Stichwortzettel; Diskussionstechnik und Diskussionsleitung; Elemente der Kommunikation	
16DG78	7. u. 8.	DG	2 + 2	HATH Hattler Thomas	Von der Darstellenden Geometrie zur angewandten Geometrie mit CAD-3D	Weiterentwicklung der Raumvorstellung; Beschreiben von Formen, Strukturen und geometrischen Gesetzmäßigkeiten von Objekten; Festlegen der notwendigen Parameter von Objekten Kenntnisse über Projektionen und Risse; Schulung des konstruktiven Raumdenkens Arbeiten am PC mit geeigneter Software	Gruppe A Hochschul- berechtigung für technische Studien
16E6	6.	E	2	SCHN	Landes- und Kulturkunde USA/Kanada	Moderne amerikanische Literatur (Roman) und Film, Musik und Lyrics, Verbesserung der mündlichen Sprachkompetenz	
16E7	7.	E	2	SCHN	Sprachzertifikate	Vorbereitung auf anerkannte internationale Sprachzertifikate auf C1-Niveau gemäß GERS (Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen): Cambridge Advanced, TOEFL iBT (95Points), IELTS	

16E8	8.	E	1	SCHN	Sprachzertifikate	Vorbereitung auf anerkannte internationale Sprachzertifikate auf C1-Niveau gemäß GERS (Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen): Cambridge Advanced, Cambridge Proficiency, TOEFL iBT 100 Points), IELTS	Fortsetzung von 16E7 nur im 1. Sem. der 8. Klasse, nur als Überbuchung
16F67	6. + 7.	F	2 + 2	SIM	Französisch für Anfänger/innen	Grundkenntnisse der französischen Sprache in Alltagssituationen Neben einer fundierten Sprachausbildung soll den Teilnehmer/innen auch das Land und die francophone Kultur (Film, Literatur, Landeskunde, ...) näher gebracht werden. Hauptaugenmerk liegt auf dem freien Sprechen, um sich französischsprachigen Gebieten verständigen zu können.	wenn nicht F3
16GSK6A	6.	GSK/ PB	2	S-B	Politik konkret – bewusst wählen mit 16	<ul style="list-style-type: none"> • Wofür stehen die politischen Parteien in Österreich? • Wer trifft politische Entscheidungen auf welcher Ebene? • Welche Formen der Mitbestimmung gibt es vom BGD angefangen bis zur EU? • Wie bilde ich mir eine fundierte Meinung zu politischen Themen? • Wie treffe ich eine bewusste Wahlentscheidung? In diesem WPG werden Partei- und Wahlprogramme analysiert, die politischen Strukturen unseres Landes und der EU kennengelernt, mit PolitikerInnen diskutiert, politische Werbekampagnen erörtert und die mediale Berichterstattung bewertet.	WPG kann zur Matura genommen werden, wenn auch Kurs „Politik international“ gewählt wird (und zustande kommt)
16GSK7A	7.	GSK/ PB	2	S-B	Politik international	Über die USA weißt du schon viel – dich interessiert jedoch auch Russland und die Politik Putins dort? Landgrabbing in Afrika beunruhigt dich? Der Bürgerkrieg in Syrien ist dir unerklärlich? Du willst besser verstehen, wie die aktuelle Schuldenkrise zustande kommt, wie sie sich global auswirkt und wer nun wie reagiert? Anhand aktueller Fragen durchleuchten wir die internationalen politischen Beziehungen und schauen bewusst in Regionen, die sonst wenig Beachtung finden.	WPG kann zur Matura genommen werden, wenn auch Kurs „Politik konkret“ gewählt wird (und zustande kommt)
16GSK6B 16GSK7B 16GSK8	6. od 7. od 8.	GSK	2	JÄR	Jugendbewegungen im 20. Jahrhundert	Historischer Hintergrund, Jugendbewegungen, Mode, Musik, Film	
16GWK7	7.	GWK	2	HAR	Themen der Zeit - Global	Behandelt werden weltweite Themen und deren geografischer Hintergrund	

16GWK6A	6.	GWK - BVL	2	SCHU	Junior Firma	„ JUNIOR -Schüler/innen gründen ein reales Unternehmen “ ist ein internationales Programm, welches es Schüler/innen ermöglicht, innerhalb der Schule ein Unternehmen zu gründen und erfolgreich zu führen. Die SchülerInnen entwickeln im ersten Jahr eine Geschäftsidee samt Geschäftsplan und bieten im zweiten Jahr reale Produkte /Dienstleistungen gegen Geld zum Verkauf an. Der erzielte Gewinn wird unter den teilnehmenden SchülerInnen aufgeteilt. Besonders gefördert werden durch diesen praxisnahen Unterricht Kreativität, Teamfähigkeit, Organisationstalent, Durchhaltevermögen und Kommunikation. Nähere Infos unter: http://www.junior.cc/junior.html	Geblockt
16GWK6B	6.	GWK + BVL	2	SCHU	Bull, Bear, Aktie & mehr	Einführung in die Welt der Aktien & Börse durch „learning by doing“ beim Börsenspiel mit einem Aktienportfolio von € 40.000. Analyse von Wertpapieren, Wirtschaftsdaten und Markttrends, sowie Investmentstrategien. Trading Tagebuch zur Aufzeichnung von Kauf- bzw. Verkaufsentscheidungen. Teilnahme am dt. Bankenplanspiel – SchülerInnen entscheiden als ManagerInnen einer Bank. Es sind weiters Gastvorträge von Wertpapierexperten, sowie Exkursionen geplant. Alternative & ethische Investments, wie z.B. Oiko (Mikro)-Kredite werden ebenfalls behandelt. Frei wählbar für alle Klassen	Teilweise geblockt
16INF6	6.	INF	2	Har	Hardware / Betriebssystem / Netzwerk	<ul style="list-style-type: none"> - Hardware: Zusammenbauen eines PCs - Betriebssysteme: Installation von Windows und Linuxdistributionen - Virtualisierung: Arbeiten mit Virtual Box - Installation eines PCs (Freigaben von Partitionen, Ordern, Druckern; Anlegen von Benutzern; Datensicherung) - Erstellen eines Netzwerkes - Programmieren von Apps (Android) 	geblockt, (Wochenenden, Ferientermine)
16ITAL67	6. + 7.	Italie nisch	2 + 2	KAT	Italienisch WPG	<p>Grundkenntnisse der italienischen Sprache; Landes- und Kulturkunde (Kunst, Literatur, Küche, Musik, Filme,...)</p> <p>Nicht nur die stolzen Italiener sondern auch wir sind vom beliebten Urlaubsland Italien fasziniert und begeistert. <i>Spaghetti, Pizza, Lasagne, Ferrari und Dante</i> sind nur einige der italienischen „Dinge“, die uns tagtäglich begleiten. Deshalb ist es sehr interessant noch mehr über die italienischen Regionen, deren Kunstschatze und die italienische Mentalität zu erfahren.</p> <p>Neben einer fundierten Sprachausbildung soll den TeilnehmerInnen auch das Land und die italienische Kultur näher gebracht werden.</p> <p>Besonders für SchülerInnen, die ihre Zukunft in der heimischen Wirtschaft sehen, sind Italienischkenntnisse von Vorteil.</p> <p>Einer Umfrage zufolge steht die Sprache für die heimischen Unternehmen an</p>	

						zweiter Stelle und wird vermutlich noch mehr an Bedeutung gewinnen. (Studie: Fremdsprachen für Unternehmen, 2006)	
16LAT7	7.	LAT	2	GER	Leben und Lieben	Lateinische Liebesgedichte von der Antike bis in die Gegenwart ernste und heitere, tief empfundene und frivole, erotische und elegische Liebesgedichte in lateinischer Sprache von der Antike (z.B. Catull, Tibull, Ovid, Martial, Horaz) über das Mittelalter (z.B. Vagantenlieder) und die Renaissance (z.B. Pontano) bis in die Neuzeit	L3 und L5
16PH78	7. + 8.	PH	2 + 2	SCHA	Physik der Lichtsinnesorgane	Vorerst ist es das Ziel dieses Kurses, die geometrische Optik anhand von einfachen Beispielen aus der Tierwelt (Flachauge, Grubenaug, Lochauge, Facettenauge usw.) dem Schüler plastisch und interessant zu präsentieren. Dazu sind praktisch keine Vorkenntnisse nötig. Später wird die Wechselwirkung von Licht mit der Netzhaut von Wirbeltieren (und auch von Nichtwirbeltieren) untersucht (Photoisomerisierung des Retinalmoleküls). Dabei sind gewisse theoretische Kenntnisse aus der Atomphysik, der anorganischen und organischen Chemie und der Biologie von Vorteil. Diese werden aber auf jeden Fall an Ort und Stelle neu erarbeitet und stellen kein Problem dar. Das Wesentliche an diesem WPG ist, mit Hilfe der Physik den Sehprozess von verschiedenen Tieren möglichst verständlich zu beschreiben.	
16PP6	6.	PP	2	STEU	Psychologie und Philosophie	TEIL 1 Psychologie: Persönlichkeitsentwicklung als lebenslanger Prozess; Analyse der Kindheit und ihre Bedeutung; Was ist denn schon normal? Das Individuum in der Gesellschaft; Das Problem der Aggression; Einstellungen, Sympathie – Ablehnung; Die gestörte Persönlichkeit und ihre Therapie	WPG kann zur Matura genommen werden, wenn auch TEIL 2 Philosophie gewählt wird (und zustande kommt)
16PP7	7.	PP	2	STEU	Psychologie und Philosophie	TEIL 2 Philosophie: Analyse von Aussagen über den Menschen in Literatur und POP-Kultur; Wesensbestimmungen des Menschen und ihre Folgen z.B.: Menschenrechte, Existenzanalyse bei Kierkegaard, Camus, Sartre, Jaspers und Heidegger; der Mensch im Dschungel der Medien, Sinndimensionen im Privaten und in der Gesellschaft; Religionsphilosophie – Religionskritik – Atheismus; Gesellschaft – Kultur – Staat – Verantwortung; Große Denker der Gegenwart	WPG kann zur Matura genommen werden, wenn auch TEIL 1 Psychologie gewählt wird (und zustande kommt)
16PP8	8.	PP	2	HAR	Antike Philosophie von den Anfängen über Sokrates zu Platon und Aristoteles	Die Anfänge der abendländischen Philosophie, die bedeutendsten antiken philosophischen Systeme, die antike Ethik, das Nachwirken von Sokrates, Platon und Aristoteles	

16RUS67	6.7.	RUS	2 + 2	VIGL	Russisch	<p>Warum Russisch? Die russische Sprache gehört zu den Weltsprachen, ist eine der sechs offiziellen Arbeitssprachen der UNO und wird von rund 240 Millionen Menschen gesprochen. Russisch ist auch eine weit verbreitete Sprache für Wissenschaft, Kunst und Technik. Die sprachliche Qualifikation ist Garant für eine erfolgreiche Zukunft in Studium und Beruf. Gerade in einem sich ständig erweiternden Europa bedeutet Mehrsprachigkeit ein großes Potential und wird zunehmend als Chance und Ressource erkannt. Fachkräfte mit Russischkenntnissen sind nicht nur sehr gefragt in Wirtschaft und Handel. Sprachenvielfalt ist heute auch wichtiger denn je für das soziale, kulturelle und politische Leben in Europa.</p> <p>Die russische Sprache wird in deinem persönlichen und beruflichen Umfeld Brücken bauen und Perspektiven eröffnen! Dafür lernen wir die kyrillische Schrift, die viel einfacher ist als du denkst. In Rollenspielen und Dialogen üben wir das freie Sprechen. Wir füllen Formulare aus, lesen Fahrpläne und studieren Stadtpläne, suchen Informationen im Internet, gehen ins Restaurant und trainieren somit Russisch für Alltagssituationen. Das Ganze wird dabei durch eine interessante und abwechslungsreiche Landeskunde abgerundet.</p>	
16SPA7	7.	SPA3	2	NIN	Konversationstraining intensiv: Aktuelle Themen der spanischsprachigen Welt.	Konversation und Diskussion anhand von Themen aus Spanien und Lateinamerika. Aufbauend auf die Lektüre trainieren wir im Unterricht die produktive Fertigkeit Sprechen.	
16SPA67	6. + 7.	SPA	2 + 2	JO	Spanisch für Anfänger		nur, wenn nicht Modul oder Regelfach
16WET6	6.	WET/ WEG	2	BILG	Keramisches Gestalten	Erkunden der Eigenschaften des Materials Ton, Kennenlernen verschiedener Bearbeitungstechniken, Entwickeln von eigenen Ideen und Formen anhand vorgegebener Aufgabenstellungen in den Bereichen Gefäßkeramik und Schmuck. Auf freie künstlerische Gestaltungsmöglichkeiten wird ebenso eingegangen.	geblockt im 1.Semester (4 Stunden pro Woche)